

HIPERS HEIZGERÄTE

BENUTZERHANDBUCH

- ▶ Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Heizgeräts von HIPERS entschieden haben. Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Heizgerät in Betrieb nehmen.
- ▶ Es wird empfohlen, dieses Handbuch an einem Ort aufzubewahren, an dem der Benutzer es leicht finden kann. Der Benutzer muss die „Sicherheitshinweise“ vor der Verwendung sorgfältig durchlesen und sich bei der Verwendung des Heizgeräts stets an diese halten.
- ▶ Dieses Heizgerät ist nur für den Gebrauch in Ihrem Land vorgesehen. Wenn Sie es in einem anderen Land verwenden möchten, müssen Sie zunächst die Stromkompatibilität überprüfen. Wenn die Strombedingungen gleich sind, können Sie es verwenden.
- ▶ Dieses Benutzerhandbuch enthält einen QR-Code zur Validierung der Garantie für dieses spezifische Modell.
- ▶ Der Inhalt (Funktionen und Spezifikationen) in diesem Handbuch kann ohne Vorankündigung geändert werden.



Hipers

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSHINWEISE	3
STRUKTUR & BESCHREIBUNG	7
STRUKTUR & BESCHREIBUNG DES MODELLS	7
FERNBEDIENUNG	7
BEDIENFELD	8
BEDIENUNG	9
BETRIEB UND AUSSCHALTEN	9
TEMPERATURREGELUNG	10
ZEITSTEUERUNG	11
WLAN-HANDBUCH	12
VOR DER MELDUNG EINES PROBLEMS ZU PRÜFENDE PUNKTE	16
REINIGUNG & INSTANDHALTUNG	17
TÄGLICHE KONTROLLEN & EINSTELLUNGEN	18
FEHLERBEHEBUNG	20
SPEZIFIKATION	22
GARANTIE	23

SICHERHEITSHINWEISE

Die folgenden Hinweise dienen der Sicherheit des Benutzers und der Vermeidung von Sachschäden. Bitte lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig durch und befolgen Sie sie. Die Hinweise sind je nach Inhalt als „Warnung“ oder „Vorsicht“ klassifiziert.

WARNUNG

Bei unsachgemäßer Verwendung besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder des Todes.

VORSICHT

Bei unsachgemäßer Verwendung besteht die Gefahr leichter Verletzungen oder von Sachschäden.

Bedeutung der Symbole



Verboten



Vorgeschrieben

WARNUNG



Verwenden Sie nur eine Wechselstromquelle mit 220/230 V (50 Hz).
(Ansonsten besteht Verbrennungs- oder Stromschlaggefahr.)



Zum Reinigen ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und warten Sie, bis der Ofen ausreichend abgekühlt ist.
(Ansonsten besteht Stromschlag- oder Verbrennungsgefahr.)



Es ist gefährlich, dieses Heizgerät durch Herausziehen des Netzsteckers auszuschalten.
(Dies kann zu einer Fehlfunktion oder einem Stromschlag führen.)



Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel oder einen beschädigten Stecker und keine lockere Steckdose.
(Dies kann zu Kurzschlüssen, Bränden oder Stromschlägen führen.)



Ziehen Sie den Stecker nicht heraus, während Sie das Kabel festhalten oder wenn Sie nasse Hände haben.
(Dies kann zu Bränden oder Stromschlägen führen.)



Verlängern Sie das Netzkabel nicht, indem Sie ein anderes Kabel in der Mitte anschließen.
(Dies kann zu Bränden oder Stromschlägen führen.)



Verwenden Sie eine geeignete Sicherung.
(Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder Bränden kommen.)



Stecken Sie den Stecker fest in die Steckdose, wobei nur die Erdung (-) angeschlossen werden darf.
(Dies kann zu einem Stromschlag führen.)



Schalten Sie das Gerät mit der ON/OFF-Taste aus.
(Ansonsten besteht Stromschlag- oder Verbrennungsgefahr.)



Knicken Sie das Netzkabel nicht und belasten Sie es nicht mit schweren Gegenständen.



(Dadurch kann es beschädigt werden, was wiederum zu Bränden oder Stromschlägen führen kann.)



Platzieren Sie keine brennbaren Materialien in der Nähe des Heizgeräts, einschließlich Vorhänge, Teppiche, Papier, Streichhölzer, Kleidung usw.
(Es besteht Verbrennungs- oder Explosionsgefahr.)



Platzieren oder verwenden Sie keine brennbaren Materialien in der Nähe des Heizgeräts, einschließlich Treibstoff, Gas, Verdünner, Benzol, Spray, Lösungsmittel, flüchtige organische Verbindungen (VOC) usw.
(Es besteht Brand- oder Explosionsgefahr.)

Bewahren Sie diese Anleitung gut sichtbar in der Nähe des Heizgeräts auf, sodass der Benutzer sie bei Bedarf immer leicht finden kann.

SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT



Der Benutzer muss sicherstellen, dass der Raum während der Verwendung des Heizgeräts gut belüftet ist, und darf es nicht in einem schlecht belüfteten Bereich verwenden. (Der Benutzer sollte 1–2 Mal pro Stunde für Frischluft sorgen. Bei unvollständiger Verbrennung aufgrund von Sauerstoffmangel können erhöhte Kohlenmonoxidwerte zu Vergiftungsunfällen führen.)



Es ist gefährlich, dieses Heizgerät über einen längeren Zeitraum in einem geschlossenen Raum zu verwenden, insbesondere wenn sich Kinder, ältere oder schutzbedürftige Personen im Raum befinden. (Es wird empfohlen, dass der Benutzer den Raum lüftet, wenn es stickig wird.)



Es ist gefährlich, die Hände in die Nähe der Rohrleitungen (Schutzgitter) des im Betrieb befindlichen Heizgeräts zu bringen. Berühren Sie auch nicht den Motor des laufenden Heizgeräts. (Dies kann zu Verbrennungen und Stromschlägen führen.)



Legen Sie keine brennbaren Gegenstände aus Vinyl oder Kunststoff auf dem Heizgerät ab und bedecken Sie das Heizgitter nicht mit Kleidung. (Dies kann zu Bränden führen.)



Stellen Sie keine elektrischen Geräte oder schweren Materialien auf dem Heizgerät ab. (Dies kann zu Fehlfunktionen des Heizgeräts oder zu einem Stromschlag führen.)



Berühren Sie keine erhitzten Teile, wie z. B. das Schutzgitter oder den Brennermotor, während das Heizgerät in Betrieb ist oder unmittelbar nach dem Ausschalten. Das Schutzgitter und die Brennermotoren werden heiß, daher sollten Sie diese Teile nicht berühren. Es ist besonders wichtig, Kinder von heißen Materialien fernzuhalten. (Dies kann zu schweren Verbrennungen führen.)



Bewegen oder transportieren Sie das Gerät nicht während des Betriebs. (Dies kann zu einem Brand oder Verbrennungen führen.) (Wenn Sie das Gerät bewegen, müssen Sie es ausschalten und den Netzstecker ziehen.)



Es wird empfohlen, dieses Heizgerät nicht in sehr hoch gelegenen Gebieten zu verwenden. (Verwenden Sie dieses Heizgerät nicht in Gebieten, die höher als 1500 m über dem Meeresspiegel liegen.)



Verwenden Sie dieses Heizgerät ausschließlich zum Heizen. (Verwenden Sie das Heizgerät nicht unbeaufsichtigt in Räumen mit Kindern oder Haustieren.)



In Gebieten zwischen 700 und 1500 m über dem Meeresspiegel ist eine häufige Belüftung erforderlich. (Der Benutzer sollte 1–2 Mal pro Stunde für Frischluft sorgen. Bei unvollständiger Verbrennung aufgrund von Sauerstoffmangel können erhöhte Kohlenmonoxidwerte zu Vergiftungsunfällen führen.)



Der Benutzer darf das Heizgerät nicht im Raum verwenden, während er darin schläft. (Der Benutzer kann den Betrieb des Geräts nicht überwachen, während er schläft, und nicht sicherstellen, dass der Raum gut belüftet ist. Wenn nicht genügend Frischluft im Raum vorhanden ist, kann es zu Vergiftungen kommen.)



Achten Sie darauf, dass während der Reinigung kein Wasser in das Heizgerät gelangt. (Dies kann zu einem Brand oder einem Stromschlag führen.)



Verwenden Sie dieses Heizgerät nicht an instabilen Orten. Verwenden Sie dieses Heizgerät nicht auf einer geneigten Fläche oder einem instabilen Untergrund. Es kann umfallen und einen Brand oder eine Fehlfunktion verursachen.



Wenn Sie ein Verlängerungskabel zur Stromversorgung des Heizgeräts verwenden, verwenden Sie nur ein Gummiverlängerungskabel mit einer Nennspannung von 230 V 1,5X3 mit Erdung (IP44) und einer maximalen Länge von 20 Metern, einer Spezifikation von 3G 1,5 mm² und einem Nennstrombereich von 16 A. Der Hersteller oder Importeur übernimmt keine Verantwortung im Falle eines Brandes oder eines anderen Stromunfalls, der durch ein beschädigtes Verlängerungskabel. (Z. B. wenn es von einem Gabelstapler überfahren oder von einem schweren Gegenstand zerdrückt wird).

Bewahren Sie diese Anleitung gut sichtbar in der Nähe des Heizgeräts auf, sodass der Benutzer sie bei Bedarf immer leicht finden kann.

SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT



Lagern Sie dieses Heizgerät an einem trockenen Ort im Innenbereich und nicht in einer heißen und feuchten Umgebung.
(Andernfalls kann es rosten oder es können Probleme auftreten).



Platzieren Sie dieses Heizgerät nicht auf einer instabilen Oberfläche, wie z. B. einer geneigten oder unebenen Oberfläche, ab.
(Das Heizgerät funktioniert sonst möglicherweise nicht).



Der Benutzer muss das Heizgerät bei Blitz oder Donner oder wenn es längere Zeit nicht benutzt wird, aus der Steckdose ziehen.
(Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags, eines Kurzschlusses oder eines Brandes).



Sprühen Sie kein Wasser direkt auf das Heizgerät und verwenden Sie zur Reinigung kein Benzol, keine Verdüner oder Alkohol.
(Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags, eines Kurzschlusses oder eines Brandes).



Drücken Sie die Fernbedienung nicht zu fest und versuchen Sie nicht, sie selbst auseinanderzunehmen.



Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.
(Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags, eines Kurzschlusses oder eines Brandes).



Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Kundendienst, falls das Netzkabel beschädigt ist.
(Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags, eines Kurzschlusses oder eines Brandes).



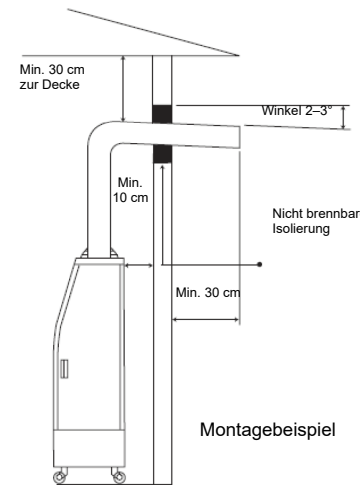
Betreiben Sie dieses Heizgerät nicht an einem Ort, an dem es durch Luftfeuchtigkeit nass werden kann, z. B. in einem Badezimmer.
(Dies kann zu einem Kurzschluss oder einem Stromschlag führen).

TIPPS VOR DER INSTALLATION

1. Sorgen Sie dafür, dass der Ort, an dem Sie dieses Heizgerät verwenden möchten, sicher ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die Bodenoberfläche und die Umgebung eben, nicht brennbar und fest sind.
 - Sorgen Sie für ausreichend Platz um das Heizgerät herum: mindestens 15 cm zur Wand und zu beiden Seiten und mindestens 1 Meter zur Decke und von der Vorderseite des Geräts, ohne dass sich Gegenstände dazwischen befinden.
 - Verwenden Sie für den Betrieb in kleinen Räumen ein Abluftrohr.
 - Empfohlene Kanalspezifikation: 75 mm Durchmesser oder größer.
 - Stellen Sie sicher, dass keine Regentropfen in das Abluftrohr gelangen können.
 - Lüften Sie häufig mit frischer Luft, indem Sie ein Fenster öffnen oder eine Lüftung verwenden.
 - Halten Sie einen Feuerlöscher neben dem Heizgerät bereit.
 - Achten Sie darauf, dass in der Nähe des Heizgeräts keine direkte Einstrahlung von Sonnenlicht oder übermäßige Hitze auftritt.
 - Verriegeln Sie nach der Installation die Laufrolle, um unerwartete Bewegungen zu verhindern.
2. Als Brennstoff ist Diesel/roter Diesel/Kerosin zu verwenden. Wenn Sie einen anderen Brennstoff verwenden, z. B. Benzin, führt dies zu irreversiblen Schäden am Heizgerät.
 - Achten Sie beim Nachfüllen darauf, dass das Heizgerät ausgeschaltet ist.
 - Wenn der Kraftstofftank des Heizgeräts undicht ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Heizgerät gekauft haben.
3. Die korrekte Netzspannung beträgt 220/230 V, 50 Hz. Sie wird entsprechend den Kundenanforderungen angelegt und eingestellt. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung erst hergestellt wird, nachdem die Einstellungen vorgenommen wurden, um die Anforderungen zu erfüllen.
- Verwenden Sie dieses Heizgerät nicht in der Nähe von Stoff, Teppich oder Vorhängen aus Kunststoff oder Vinyl, die das Heizgerät bedecken könnten, wenn sie aufgrund von Zugluft oder physischer Einwirkung herunterfallen, da dies einen Brand verursachen könnte.
- Das Heizgerät darf nicht unmittelbar unter einer Steckdose aufgestellt werden.
- Es ist so aufzustellen, dass der Stecker zugänglich ist.

TIPPS VOR DER INSTALLATION

- Achten Sie auf die Sicherheit des geplanten Standorts für das Dieselheizgerät.
- Der Untergrund sollte eben, stabil und nicht brennbar sein.
- Um das Heizgerät herum ist ausreichend Freiraum erforderlich – die linke und rechte Seite des Heizgeräts sollten mindestens 15 cm Abstand zur Wand haben, der Abstand zur Decke sollte mindestens 1 m betragen und vor dem Heizgerät sollte mindestens 1 m Freiraum sein.
- Wenn das Heizgerät in einem sehr kleinen Raum verwendet wird, ist es ratsam, ein Abluftrohr oder eine Frischluftzufuhr zu verwenden. **Dies wird empfohlen, ist aber nicht zwingend erforderlich.** Bei kleinen Räumen wird empfohlen, Frischluft von außen zuzuführen. Bei Bedarf kann ein Abluftrohr verwendet werden, siehe Abbildung. Empfohlene Abmessungen und Material für das Abluftrohr: 75 mm Durchmesser, 5 Meter Länge, aus Aluminium oder Edelstahl. Achten Sie darauf, dass kein Regen in das Abluftrohr eindringt. Der Raum sollte gut belüftet sein, entweder durch Öffnen der Fenster oder durch die Belüftung.



- Neben dem Heizgerät ist ein Feuerlöscher bereitzustellen.
- Das Heizgerät darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt oder in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt werden.
- Nach der Installation sollten die Transporträder des Geräts arretiert werden, um ein versehentliches Bewegen zu verhindern.
- Verwenden Sie das Heizgerät nicht in der Nähe von Stoff, Teppichen oder Vorhängen aus Kunststoff oder Vinyl, da sich das Heizgerät durch Zugluft oder andere Krafteinwirkungen verheddern und möglicherweise ein Feuer verursachen könnte.
- Das Heizgerät darf nicht direkt unter einer Steckdose aufgestellt werden.
- Das Heizgerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Als Brennstoff darf nur Diesel/Kerosin/roter Diesel verwendet werden.
- Die Verwendung anderer Brennstoffe kann zu übermäßiger Rußbildung oder Fehlfunktionen des Geräts führen.
- Das Heizgerät muss während des Befüllens ausgeschaltet (auf OFF gestellt) sein.
- Bei einem Kraftstoffleck wenden Sie sich an den Hersteller oder eine zugelassene Werkstatt.
- Befolgen Sie bei der Entsorgung des Geräts die einschlägigen Vorschriften für die Kraftstoffentsorgung.
- Die erforderliche Netzspannung beträgt 220/230 V, 50 Hz. Das Heizgerät wird entsprechend den Kundenanforderungen konfiguriert und sollte erst nach Abschluss dieser Konfiguration an die Stromversorgung angeschlossen werden.
- Das Gerät ist nicht für die Verwendung in Apartmenthäusern, einschließlich Mehrfamilienhäusern, in entzündlichen Umgebungen sowie in kleinen oder schlecht belüfteten Räumen vorgesehen.

Installationsanleitung:

Installieren Sie das Heizgerät auf einer **ebenen Fläche**. Wenn das Heizgerät auf einer geneigten Fläche installiert wird, kann der Brenner aufgrund ungleichmäßiger Verbrennung beschädigt werden.

SIEHE ABBILDUNG: Wenn im Raum keine Belüftung und kein Belüftungssystem vorhanden ist oder wenn der Sauerstofffluss nicht ausreicht, wird empfohlen, ein Abluftrohr mit der in der Abbildung gezeigten Anordnung zu installieren.

Wenn das Abluftrohr durch eine brennbare Wand geführt wird, muss die Innenseite der Wand mit einer mindestens 3 cm dicken, nicht brennbaren Isolierung verkleidet werden.

- Verwenden Sie ein Abluftrohr aus Edelstahl oder Aluminium (75–80 mm Durchmesser). Die Länge des Rohrs sollte weniger als 4 m betragen und es sollte nicht mehr als zwei Verbindungsstellen geben. Mehr als zwei Verbindungsstellen im Abluftrohr oder ein längeres Abluftrohr als 4 m können zu einer unvollständigen Verbrennung führen.

Die Modelle DHOE-90-DHOE-210 können auch seitlich transportiert werden, wenn das Produkt fabrikneu ist. Wenn sich Kraftstoff im Tank befindet und das Produkt benutzt wurde, darf es nicht flach hingelegt werden.

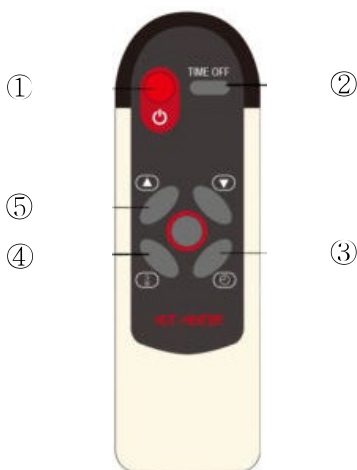
STRUKTUR & BESCHREIBUNG

STRUKTUR & BESCHREIBUNG DES MODELLS

Diese Konstruktion kann zur Verbesserung der Effizienz geändert werden.



FERNBEDIENUNG



1. ON/OFF

Zum Ein- und Ausschalten des Heizgeräts können Sie diese Taste drücken.

2. AUSSCHALTTIMER

Bei jedem Drücken dieser Taste wiederholt das Heizgerät die Einrichtung bzw. bricht sie ab.

3. ZEITWAHLTASTE

Zur Auswahl des Zeitsteuerungsmodus

4. TEMPERATURWAHLTASTE

Zur Auswahl des Temperatursteuerungsmodus

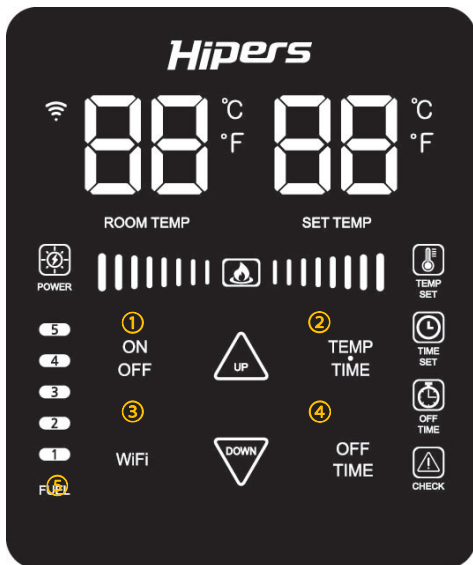
5. HOCH / RUNTER

Zum Einstellen oder Ändern der Temperatur oder Zeit

1. Schließen Sie das Netzkabel des Heizgeräts an die Steckdose an.
2. Wenn Sie den Netzstecker anschließen, wird die aktuelle Temperatur angezeigt.
3. Wenn Sie die HOCH/RUNTER-Taste drücken, wird die gewünschte Temperatur angezeigt.
4. Sie können die gewünschte Temperatur zwischen 0 und 40 °C (1 °C pro Tastendruck) einstellen.

! STRUKTUR & BESCHREIBUNG

BEDIENFELD



FUNKTION

1. ON/OFF

EIN/AUS: Mit der EIN/AUS-Taste auf der Vorderseite kann zwischen Stand-by- und Betriebsmodus umgeschaltet werden.

2. TEMP/TIME

TEMPERATUR/ZEIT: Durch Drücken dieser Taste können Sie die Betriebsart ändern und zwischen Zeitmodus und Temperaturmodus wechseln.

3. WiFi

WLAN: Durch Drücken dieser Taste für 5 Sekunden können Sie das Gerät mit dem WLAN verbinden.

4. OFF TIME

AUSSCHALTZEIT: Diese Funktion schaltet den Betrieb automatisch aus, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist.

5. FUEL

KRAFTSTOFFSTAND: Hier können Sie die verbleibende Kraftstoffmenge überprüfen.



VORSICHT

- Wenn das Heizgerät ausgeschaltet wird, wird der Motor (zum Kühlen des Heizgeräts) betrieben.
- Es ist gefährlich, dieses Heizgerät durch Herausziehen des Netzsteckers auszuschalten. Dies kann zu einer Fehlfunktion oder einem Stromschlag führen. Bitte schalten Sie das Heizgerät mit der ON/OFF-Taste aus.
- Wenn die Ursache für eine Störung ein Stromausfall ist, ist der Kunde für die Reparatur verantwortlich.

BEDIENUNG

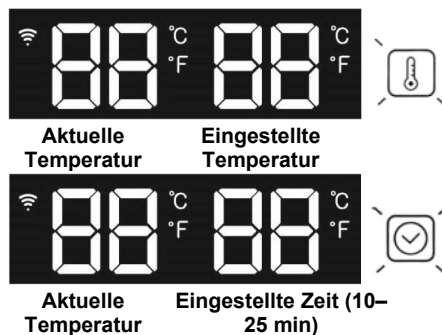
BETRIEB UND AUSSCHALTEN

1. Schließen Sie den Netzstecker an (Sie sehen die aktuelle Temperatur), und drücken Sie anschließend die ON/OFF-Taste. („SET time/time“, die Zahl auf der rechten Seite.)

Wenn dieses Heizgerät jedoch erstmalig nach dem Kauf in Betrieb genommen wird, drehen Sie die Luftschraube etwa viermal nach links und drücken Sie anschließend die „ON/OFF“-Taste. Das Heizgerät wird mit einem Piepton eingeschaltet und automatisch in Betrieb genommen. Ziehen Sie die Luftschraube nach 4 Sekunden fest. Wenn der Fehler „E1“ angezeigt wird, drücken Sie mehrmals die „ON/OFF“-Taste (siehe Seite 19).



2. Der Betriebsmodus kann durch Drücken der Taste „Time/Temp“ geändert werden.



3. Das Heizgerät nimmt den Betrieb auf, wenn Sie die Temperatur oder Zeit entsprechend dem Betriebsmodus mit der Taste „UP/DOWN“ einstellen.



4. Vorheizen

1) Funktionsweise

Das Vorheizen beginnt, wenn Sie den Netzschalter des Displays auf ON schalten. Die Spannung wird angelegt und es erfolgt ein einmaliges Vorheizen.

2) Betriebszeit

Das Aufwärmen dauert 180 Sekunden.

3. Automatischer Betrieb

Nach Abschluss des Vorheizens schaltet sich das Heizgerät automatisch ein.

4. Vorsichtsmaßnahmen

Berühren Sie das Heizgerät nicht während des Vorheizens.

Führen Sie keine anderen Arbeiten aus, während das Heizgerät aufwärmt.

(Einige Modelle verfügen nicht über eine Vorheizfunktion.)

Tipp

Für den Betrieb sollte die eingestellte Temperatur höher sein als die aktuelle Temperatur.

- Nach dem Einschalten ist der Standardmodus der Temperaturregelungsmodus.

Wenn Sie während des Betriebs die ON/OFF-Taste drücken, wird das Heizgerät angehalten und die Ausschalt-Timer-Funktion wird abgebrochen.

Die Umluftventilatoren laufen eine Minute nach dem Einschalten des Heizgeräts an und werden zwei Minuten nach dem Ausschalten des Heizgeräts angehalten.

(Diese Ventilatoren dienen der Wärmezirkulation und der Kühlung des Heizgeräts.)

Das Modell mit einem Magnetventil (Bypass-Gerät) sorgt für die Zuführung des restlichen Brennstoffs zum Brennstofftank. 10 Sekunden lang, nachdem der Brenner ausgeschaltet wurde, ist das Magnetventil in Betrieb, wodurch der restliche Brennstoff zum Brennstofftank zurückgeführt wird. Durch dieses Gerät wird der durch unverbranntes Gas verursachte Geruch erheblich reduziert.

BEDIENUNG

TEMPERATURREGELUNG

In diesem Modus kann der Benutzer die gewünschte Temperatur im Raum einstellen. Sobald diese eingestellt ist, arbeitet das Heizgerät automatisch und schaltet sich wiederholt ein und aus, um diese Temperatur aufrechtzuerhalten. (Wenn das Heizgerät bei eingeschalteter Stromversorgung in Betrieb genommen wird, wird standardmäßig der Temperaturregelungsmodus aktiviert.)

1. Drücken Sie die ON/OFF-Taste.



2. Wählen Sie durch Drücken der Taste „TEMP/TIME“ den Temperaturregelungsmodus aus. Zu diesem Zeitpunkt leuchtet die Temperaturregelungsleuchte auf.

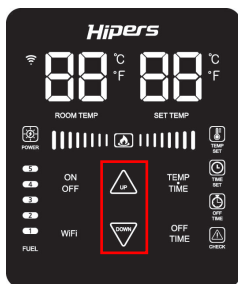


3. Wählen Sie durch Drücken der Tasten „▲“ oder „▼“ die gewünschte Temperatur aus.

- Der Einstellbereich liegt zwischen 0 und 40 °C.
- Der Standardwert beträgt 25 °C.

Wenn Sie die Tasten „▲“ oder „▼“ drücken, wird die eingestellte Temperatur („setting temperature“) sehr schnell erhöht oder verringert.

Der Anzeigebereich für die Raumtemperatur („room temperature“) beträgt: -9 bis 50 °C.



4. Während des Betriebs werden die Raumtemperatur und die eingestellte Temperatur angezeigt. Wenn Sie die ON/OFF-Taste drücken und den Betrieb stoppen, wird nur die Raumtemperatur angezeigt.

5. Wenn die eingestellte Temperatur mehr als 2 °C über der Raumtemperatur liegt, wird das Heizgerät in Betrieb gesetzt. Liegt die eingestellte Temperatur weniger als 1 °C über der Raumtemperatur, wird der Betrieb gestoppt. Raumtemperatur < eingestellte Temperatur und mehr als 2 °C Abstand: Betrieb. Aktuelle Temperatur > eingestellte Temperatur: Stopp.



Tip

Liegt die aktuelle Temperatur unter -9 °C (16 °F), wird auf dem Display „LO“ angezeigt; liegt sie über 50 °C (99 °F), wird auf dem Display „HI“ angezeigt (50 °C entsprechen nicht 99 °F; 37 °C entsprechen tatsächlich 99 °F).

Die eingestellte Temperatur wird durch Drücken der Tasten (▲/▼) um 1 °C erhöht oder verringert, wenn Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt halten. Der Wert wird alle 0,2 Sekunden um 1 °C erhöht oder verringert.

Wenn Sie die Tasten ▲ und ▼ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt halten, wird die Einheit von °C in °F umgewandelt (die Standardeinheit ist °C).

BEDIENUNG

ZEITSTEUERUNG

In diesem Modus kann der Benutzer die gewünschte Zeit für den Dauerbetrieb des Heizgeräts einstellen. Sobald diese festgelegt ist, arbeitet dieses Heizgerät automatisch und schaltet sich wiederholt nach der eingestellten Zeit ein und aus. (Wenn das Heizgerät bei eingeschalteter Stromversorgungsregelung in Betrieb genommen wird, wird standardmäßig der Temperaturregelungsmodus aktiviert.)

1. Drücken Sie die ON/OFF-Taste.



2. Drücken Sie die Taste „TEMP/TIME“, um den Zeitsteuerungsmodus auszuwählen. Zu diesem Zeitpunkt leuchtet die Zeitsteuerungsleuchte.



3. Wählen Sie mit den Tasten „▲“ oder „▼“ die gewünschte Zeit aus. Der Einstellbereich liegt zwischen 5 und 25 Minuten. Der Standardwert beträgt 25 Minuten. Bei jedem Drücken der Tasten „▲“ und „▼“ ändert sich die Zeit um 5 Minuten.
 Bsp. 1) 5-Minuten-Einstellung: 5 Minuten Betrieb + 5 Minuten Pause.
 Bsp. 2) 25-Minuten-Einstellung: 25 Minuten Betrieb + 5 Minuten Pause.

AUSSCHALTZEIT

1. Wenn Sie die Taste OFF TIME im betriebsbereiten Zustand kurz drücken, wird in den Modus zum Einstellen <-> Freigeben gewechselt.

2. Bei der Eingabe wird „H“ im aktuellen Temperaturanzeigebereich des FND-Fensters angezeigt und die eingestellte Zeit wird blinkend im eingestellten Temperaturanzeigebereich angezeigt. (Einstellung der Zeiteinheit)

- Zeiteinstellbereich.
 - MIN: 1 Std.
 - MAX: 24 Std.
 - Standard: 3 Std.

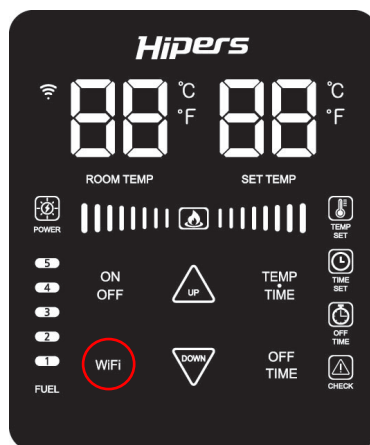
3. Diese Funktion schaltet den Betrieb automatisch zu einer festgelegten Zeit aus. Daher handelt es sich um einen Benutzerbetriebsmodus, bei dem Änderungen nur im Betriebszustand vorgenommen werden können.



BEDIENUNG

WLAN-HANDBUCH

1. Installation der Smart Life-App
2. Hinzufügen und Verbinden von Geräten
3. Funktionssteuerung über das HIPERS-Bedienfeld
4. Online-Upgrade der Firmware des Heizgeräts (OTA)



1. Installieren Sie die App „Smart Life“, um die Steuerungsfunktion Ihres HIPERS-Heizgeräts zu nutzen.

- 1) Suchen Sie in Google Play auf Ihrem Android-Smartphone oder im App Store Ihres iPhones nach der App „Smart Life“. Sobald Sie die Anwendung gefunden haben, klicken Sie auf die Schaltfläche „Installieren“, um die App zu installieren.
- 2) Starten Sie die App „Smart Life“, stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu und fahren Sie mit der Registrierung als Mitglied fort.
- 3) Sobald die Registrierung als Mitglied abgeschlossen ist, melden Sie sich mit Ihrem registrierten Benutzerkonto an.
- 4) Erteilen Sie die von der App angeforderte Berechtigung.

2. Verbinden Sie das Heizgerät mit dem WLAN, um eine Verbindung zur Smart Life Cloud herzustellen (Geräte hinzufügen und verbinden)

- 1) Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, bevor Sie das Heizgerät mit dem Netzwerk verbinden.
 - Das HIPERS-Heizgerät stellt über ein 2,4-GHz-WLAN-Netzwerk eine Verbindung zur Cloud her. Stellen Sie sicher, dass Sie über WLAN verfügen. In Reichweite des Heizgeräts muss sich ein Zugangspunkt befinden, der ein 2,4-GHz-WLAN-Signal unterstützt.
 - Wenn das Zugangspasswort des Zugangspunkts falsch ist, kann das Heizgerät nicht mit dem Netzwerk verbunden werden. Geben Sie Ihr Passwort korrekt ein.
 - Für Ihren Komfort verwendet die Smart Life-App standortbasierte Wetterinformationen
- 2) Halten Sie die **WLAN-Taste** auf dem Bedienfeld des Heizgeräts länger als **5 Sekunden** gedrückt. Sie hören einen Piepton, woraufhin das WLAN-Symbol im Sekundentakt blinkt. (Dies zeigt an, dass das Heizgerät in den EZ-Verbindungsmodus gewechselt ist.)
- 3) Wenn Sie in der Smart Life-App auf die Schaltfläche „Gerät hinzufügen“ tippen, beginnt die App mit der Suche nach dem Gerät. Im EZ-Verbindungsmodus können Sie das Heizgerät ganz einfach über Bluetooth und WLAN mit Ihrem Smartphone koppeln. Wenn Bluetooth nicht aktiviert ist, empfehlen wir, es zu aktivieren.
- 4) Sobald das Heizgerät erkannt wurde, tippen Sie auf die Schaltfläche „Hinzufügen“, geben Sie die SSID und das Passwort des WLAN-Zugangspunkts ein, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und setzen Sie den Verbindungsvorgang fort.
- 5) Sobald die Verbindung des Heizgeräts abgeschlossen ist, leuchtet das WLAN-Symbol auf dem Bedienfeld des Heizgeräts dauerhaft und das der App hinzugefügte Heizgerät wird unter My Home (Mein Zuhause) angezeigt. Sie können den Namen des Heizgeräts ändern, indem Sie auf das Stiftsymbol rechts neben dem hinzugefügten Heizgerät tippen. Wenn Sie zwei oder mehr Heizgeräte mit der App verwalten, ist es praktisch, die Heizgeräte voneinander unterscheiden zu können.

3. Überwachen und steuern Sie Ihr Heizgerät über das Bedienfeld des Geräts in der Smart Life-App (Funktionssteuerung über das HIPERS-Bedienfeld)

- Tippen Sie unter My Home (Mein Zuhause) in der Smart Life-App auf „HIPERS-BIO Heater“, um das Bedienfeld des Heizgeräts in der Smart Life-App zu öffnen.

Die einzelnen Bildschirmpkomponenten werden im Folgenden beschrieben

- 1) Current temperature (aktuelle Temperatur): Zeigt die aktuelle Temperatur um das Heizgerät herum an.



- 2) Symbole zum Status des Heizgeräts

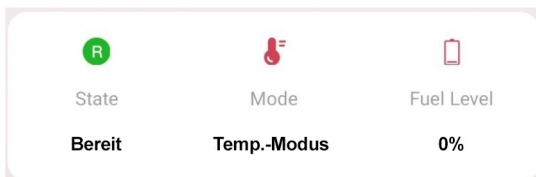


- Vorheizen: Das Vorheizen erfolgt, wenn das Heizgerät mit Strom versorgt wird, und dauert 180 Sekunden
- Zündung: Der Brennvorgang hat begonnen
- Brennergebläse: Das Gebläse im Brennermotor ist in Betrieb
- Lüftungsgebläse: Das Lüftungsgebläse ist in Betrieb

Jedes Symbol erscheint blass, wenn die Funktion ausgeschaltet ist.

Das Symbol wird nicht für Produkte ohne Vorheizfunktion und Gebläse angezeigt.

- 3) Informationen zum Status des Heizgeräts

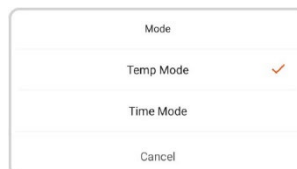


- (1) Status **OFF** **R**

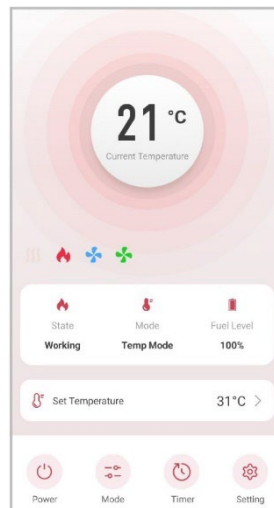
- OFF: Das Heizgerät ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.
- R: Dies bedeutet, dass die Stromversorgung des Heizgeräts angeschlossen ist, es aber nicht in Betrieb ist und sich im Standby-Modus befindet.
- Flamme: Das Heizgerät ist in Betrieb. Wenn das Heizgerät in Betrieb ist, ändert sich das Symbol in eine Flamme und es wird eine Animation der Wärmeausbreitung abgespielt.
- Fehler: Das Heizgerät funktioniert nicht mehr. Wenn ein Fehlercode auftritt, wird die Schaltfläche View Error (Fehler anzeigen) erstellt, über die Sie überprüfen können, ob ein Problem mit dem Heizgerät vorliegt. Die Fehlercodes reichen von E1 bis E6 und der Fehler muss direkt am Heizgerät behoben werden. Informationen zu den Fehlercodes finden Sie auf Seite 16

- (2) Modus: Zeigt den automatischen Betriebsmodus des Heizgeräts an.

- Temperatureinstellung: Das Heizgerät arbeitet und hält die eingestellte Temperatur automatisch aufrecht.
- Zeitwiederholung: Wiederholt automatisch das Heizen und Anhalten alle 30 Minuten entsprechend der eingestellten Zeit. Bei einer Einstellung von 25 läuft das Gerät 25 Minuten lang und pausiert für weitere 5 Minuten.



- (3) Brennstoffmenge: Zeigt die verbleibende Brennstoffmenge in % an. Das Symbol ändert sich, wenn der verbleibende Brennstoff zwischen 0 %, 20 %, 40 %, 60 %, 80 % und 100 % liegt.



WLAN-HANDBUCH

4) Sollwert-Einstellung des Heizgeräts



Einstellungen für den Betrieb des Heizgeräts: Wenn sich das Heizgerät im Temperaturregelungsmodus befindet, können Sie den Solltemperaturwert einstellen; wenn sich das Heizgerät im Zeitwiederholungsmodus befindet, können Sie die Heizzeit einstellen.

5) Befehlsschaltflächen und Menüs für weitere Einstellungen

- Power (Strom): Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um das Heizgerät ein- oder auszuschalten
- Mode (Modus): Sie können den Betrieb ändern
- Timer: Sie können die Ein-/Aus-Planungsfunktion einstellen

Stellen Sie den Zeitplan mindestens 3 Minuten später als die aktuelle Zeit ein. Der Datenaustausch mit dem Server dauert einige Zeit.

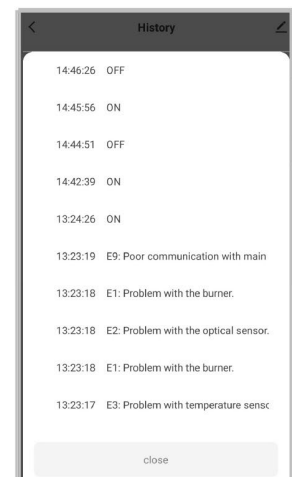
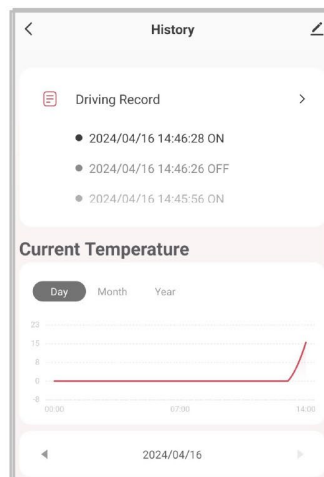
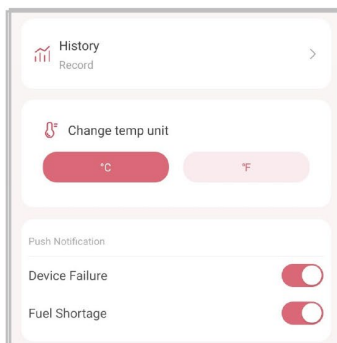
- Einstellungen (Einstellungen): Sie gelangen zum Einstellungsbildschirm

6) Einstellungsbildschirm

- History (Verlauf): Gehen Sie zur Verlaufsseite.
- Änderung der Temperatureinheit: °C/°F kann geändert werden.
- Push notifications (Push-Benachrichtigungen)
- Error notification (Fehlermeldung): Sie können die Benachrichtigungsfunktion, die Sie bei einem Mangel am Heizgerät benachrichtigt, ein- oder ausschalten.
- Low fuel notification (Benachrichtigung bei niedrigem Brennstoffstand): Sie können die Benachrichtigungsfunktion, die Sie benachrichtigt, wenn der Brennstoffstand unter 20 % liegt, ein- oder ausschalten.

7) Verlaufsseite

- History (Verlauf): Zeigt Daten, die die Aufzeichnung der Geräteaktivität in chronologischer Reihenfolge über einen bestimmten Zeitraum darstellen. Sie können den Betrieb Ihres Geräts nachverfolgen und einsehen, welche Aktionen zu einem bestimmten Zeitpunkt stattgefunden haben.
- Diagramm: Sie können den Status oder die Daten des Geräts in einem Diagramm visualisieren und Datentrends über einen bestimmten Zeitraum leicht erkennen.



4. Methode zur Fernaktualisierung (OTA) der MCU-Firmware des Displays

1) Funktionsbeschreibung

Wenn die Firmware-Version der MCU der Display-Leiterplatte geändert wird, ist dies eine Funktion zum Fern-Download der Firmware über WLAN und zur Anwendung der neuen Version. Dies ist nur möglich, wenn die Smartphone-App (Smart Life) und das Gerät verbunden sind.

2) So nehmen Sie ein Update vor

- Sie werden über die Smart Life-App benachrichtigt, dass ein Update verfügbar ist, oder Sie werden beim erneuten Herstellen einer Verbindung mit der Smart Life-App über den Update-Status benachrichtigt.
- Wenn Sie das Update akzeptieren, wird das Gerät zunächst angehalten und dann mit dem Update fortgefahren. Wenn das Update erfolgreich ist, wird es sofort mit der neuen Version neu gestartet (Gerätereset).

3) Anzeige des Update-Fortschritts

- Sie können den Fortschritt und die Ergebnisse des Updates über die Smart Life-App und die Anzeige des Geräts überprüfen.

(1) Startphase des Updates

- Gleichzeitig mit dem Signalton wird im FND-Fenster der Temperaturanzeige etwa 3 Sekunden lang „Pr dn“ angezeigt.

(2) Update-Fortschritt (Dateispeicherung)

- „Px xx“ wird als Countdown im Temperaturanzeige-FND-Fenster angezeigt (x: verbleibende Dateipaketnummer, die gespeichert werden soll)

(3) Abschluss des Updates (wenn der Dateidownload abgeschlossen ist)

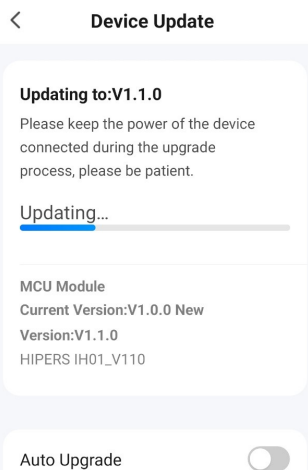
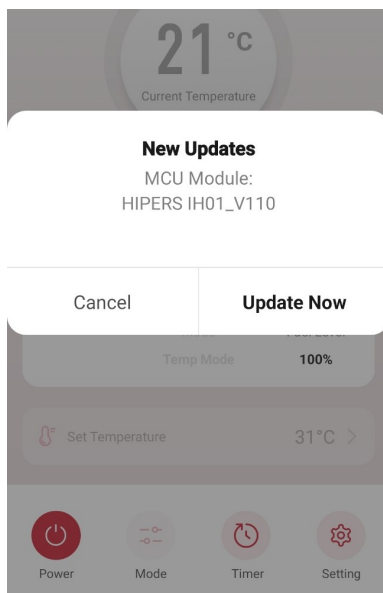
- „Pr UP“ wird etwa 3 Sekunden lang im Temperaturanzeige-FND-Fenster angezeigt, gleichzeitig mit dem Signalton.

(4) MCU-Firmware-Schreibphase (Anwendung als neue Version)

- Die ROTE LED neben der WLAN-Taste blinkt schnell und das Programm wird mit der neuen Version geladen.

(5) Neustart des Systems

- Sobald das Firmware-Schreiben abgeschlossen ist, wird das System mit der neuen Version neu gestartet (wie beim ersten Einschalten).
- Zu diesem Zeitpunkt werden verschiedene Einstellungswerte und der Betriebsstatus als zuvor eingestellte Werte übernommen.



The device will be automatically updated. But some key device features still need to be confirmed to update.

Das HIPERS-Smart-Heizgerät führt ein Online-Upgrade der Firmware durch. Die Hersteller können die Firmware aktualisieren, um Funktionen zu ändern oder die Performance zu verbessern. Wenn eine neue Firmware veröffentlicht wird, benachrichtigen wir Sie, dass eine neue Firmware vorhanden ist, die über die Smart Life-App installiert werden muss. Wenn Sie damit einverstanden sind und auf die Schaltfläche „Upgrade“ klicken, wird die neue Firmware automatisch heruntergeladen und aktualisiert, und das Heizgerät wird mit der neu aktualisierten Firmware neu gestartet.

BEDIENUNG

VOR DER MELDUNG EINES PROBLEMS ZU PRÜFENDE PUNKTE

Wenn die folgenden Fehler- oder Problemzeichen auf dem Bedienfeld angezeigt werden:

Angezeigte Meldungen	Beschreibung der Probleme	Zu prüfende Punkte und erforderliche Maßnahmen
E1. Keine Zündung	Der Brenner hat Fehlzündungen	- Brennstoffmangel - Luft im Brennstoffschlauch (► Luftablass) - Verschmutzung der Fotozelle (► Reinigung)
E2. Fotozelle (Flammensensor)	Störung der Fotozelle Erkennung einer Restflamme	- Nicht eingesteckte Fotozelle (► Stecker), Störung der Fotoröhre (► Austausch). Wenn das Heizgerät direkt nach der Zündung ausgeschaltet wird, gibt es eine Restflamme (keine Veränderung; ► erneute Betriebsaufnahme).
E3. Temperatursensor	Probleme mit dem Temperatursensor	- Prüfen Sie, ob der Anschluss des Temperatursensors locker ist. (Schließen Sie den Anschluss fest an, wenn er locker ist.)
E4. Überhitzungssensor	Das Heizgerät ist überhitzt	- Prüfen Sie, ob es im Brenner Anzeichen für Stöße gibt. (Fragen Sie den Kundendienst.) - Prüfen Sie, ob das Kabel des Überhitzungsschutzes nicht angeschlossen ist. (Schalten Sie das Heizgerät nach dem Anschließen des Kabels wieder ein.)
E5. Neigung	Das Heizgerät ist geneigt	- Prüfen Sie, ob das Heizgerät bewegt wurde (eine Neigung kann auftreten, wenn das Heizgerät erschüttert oder bewegt wird). Nehmen Sie den Betrieb des Heizgeräts wieder auf. - Der Draht des Umkehrschalters ist nicht angeschlossen. (Schalten Sie das Heizgerät nach dem Anschließen des Kabels wieder ein.)
E6. Brennstoffmangel	Brennstoffmangel	- Nachfüllen und Betrieb wieder aufnehmen.
HI	Die Temperatur liegt über 50 °C	- Überprüfen Sie, ob der Temperatursensor im Inneren installiert ist. (Installieren Sie den Sensor außen.)

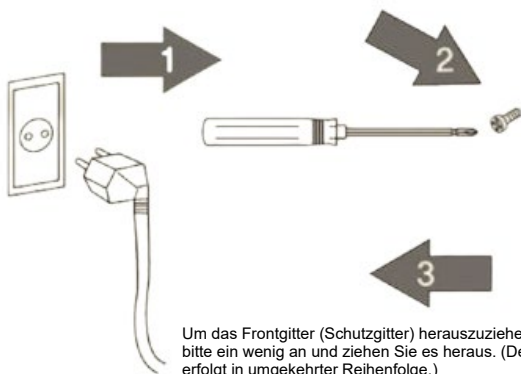
Wenn die Probleme E1 bis E6 auftreten, überprüfen Sie die Ursachen und ergreifen Sie die erforderlichen Maßnahmen. Wenn Sie den Netzschalter zweimal drücken, können Sie das Heizgerät neu starten.

Wenn die Probleme auch nach Durchführung der in der folgenden Tabelle angegebenen Maßnahmen weiterhin bestehen:

Probleme	Zu überprüfende Punkte	Erforderliche Maßnahmen
Alle Leuchten auf dem Bedienfeld sind ausgeschaltet.	- Stromausfall - Netzstecker ist nicht eingesteckt. - Sicherung durchgebrannt.	- Netzstecker einstecken - Sicherung austauschen
Die Leuchte schaltet sich wiederholt aus und wieder ein.	- Wählen Sie die Zeit aus (überprüfen Sie die Leuchte).	- Wählen Sie die Temperatur aus.
Das Heizgerät wird ohne Brennstoffanzeige betrieben.	- Die Verkabelung der Brennstoffanzeige ist nicht eingesteckt.	- Stecken Sie die Kabel ein
Während des Betriebs riecht es verbrannt.	- In der Brennkammer werden fremde Stoffe verbrannt.	- Nach 1 bis 2 Stunden Betrieb verschwindet der Geruch wieder
Der Brennstoffgeruch ist ungewöhnlich.	- Es entsteht ein Geruch, wenn das Heizgerät nach dem Start sofort gestoppt wird. - Bei der Befüllung mit Brennstoff wird Brennstoff verschüttet	- 15 Min. oder länger laufen lassen. - Verschütteten Brennstoff entfernen.
Die Raumtemperatur ist höher als gewöhnlich.	- Prüfen Sie, ob der Temperatursensor an der richtigen Stelle angebracht ist (dies kann passieren, wenn der Sensor im Inneren installiert ist).	- Bringen Sie den Sensor an der richtigen Stelle an.

REINIGUNG & INSTANDHALTUNG

REINIGUNG & INSTANDHALTUNG



Wenn Sie das Heizgerät über einen längeren Zeitraum einlagern und es in einem sauberen Zustand erhalten möchten, schalten Sie es bitte aus und lassen Sie es abkühlen. Ziehen Sie nun, wie in der obigen Abbildung gezeigt, den Stecker heraus und reinigen Sie das Gerät gemäß den folgenden Anweisungen.

LAGERUNG

Gehen Sie wie folgt vor, um das Heizgerät ordnungsgemäß aufzubewahren:
Lassen Sie das Heizgerät vollständig abkühlen und ziehen Sie dann den Stecker. Wickeln Sie das Heizgerät in Plastikfolie ein, um es vor Staub und Schmutz zu schützen. Lagern Sie es an einem gut belüfteten Ort. Es wird empfohlen, vor der Lagerung den gesamten Brennstoff aus dem Tank zu pumpen, um die Sicherheit zu gewährleisten und mögliche Probleme zu vermeiden.



VORSICHT

Wenn der Benutzer das Heizgerät im Freien oder in einer feuchten Umgebung lagert, kann das Heizgerät dauerhaft beschädigt werden. Dies geschieht auf eigene Gefahr des Benutzers und der Händler oder Wiederverkäufer ist dafür nicht verantwortlich.

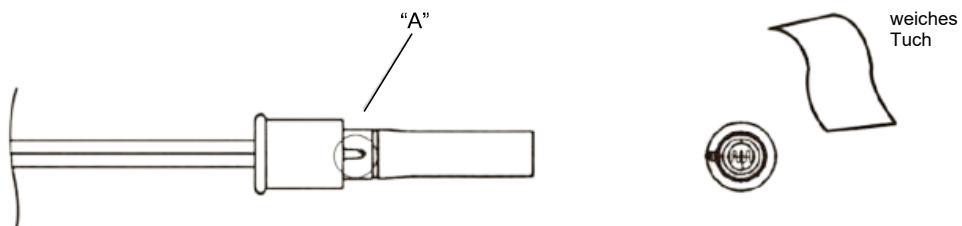
TÄGLICHE KONTROLLEN & EINSTELLUNGEN

TÄGLICHE KONTROLLEN

REINIGUNG DES FLAMMENSENSORS (Fotozelle, CDS)

- Wenn der Detektionsteil der Fotozelle durch Ruß oder anderen Schmutz verunreinigt ist, kann die Leistung beeinträchtigt werden, was zu Problemen führen kann.
- Bitte nehmen Sie die Fotozelle, die sich im unteren Teil des Brenners befindet, vorsichtig heraus.
- Bitte reinigen Sie den Detektionsteil der Fotozelle mit einem weichen Tuch.

Vergewissern Sie sich, dass die Fotozelle korrekt befestigt ist. (Markierung „A“ sollte vollständig eingesetzt sein.)



REINIGUNG DER KOMPONENTEN

- Wenn Sie Komponenten austauschen müssen, kontaktieren Sie uns bitte.
- Im Falle einer Reparatur oder eines Austauschs von Komponenten wenden Sie sich bitte an den Kundendienst, der von der Zentrale unseres Vertriebspartners betrieben wird.
- Versuchen Sie nicht, dieses Heizgerät durch nicht lizenziertes Wartungspersonal reparieren zu lassen, da dies den Zustand verschlechtern kann. Wenden Sie sich daher bitte an den örtlichen Kundendienst oder den von unserem Unternehmen benannten Vertriebspartner.

TÄGLICHE KONTROLLEN & EINSTELLUNGEN

EINSTELLUNGEN

► BEI PLÖTZLICHEM STOPP WÄHREND DES BETRIEBS

- Bitte überprüfen Sie, ob das Heizgerät im Zeitsteuerungsbetrieb läuft. Wenn ja, lassen Sie das Heizgerät 5 Min. lang ruhen.
- Bitte überprüfen Sie, ob die eingestellte Temperatur nun unterhalb der aktuellen Temperatur liegt.
- Bitte überprüfen Sie, ob das Heizgerät durch Drücken des ON/OFF-Schalters auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld an der Vorderseite ausgeschaltet wurde.
- Bitte überprüfen Sie, ob das Heizgerät durch die SchlafTIMER-Funktion ausgeschaltet wurde.
- Bitte überprüfen Sie, ob das Heizgerät durch die automatische Selbstprüfung gestoppt wurde.

- LUFTAustrITT

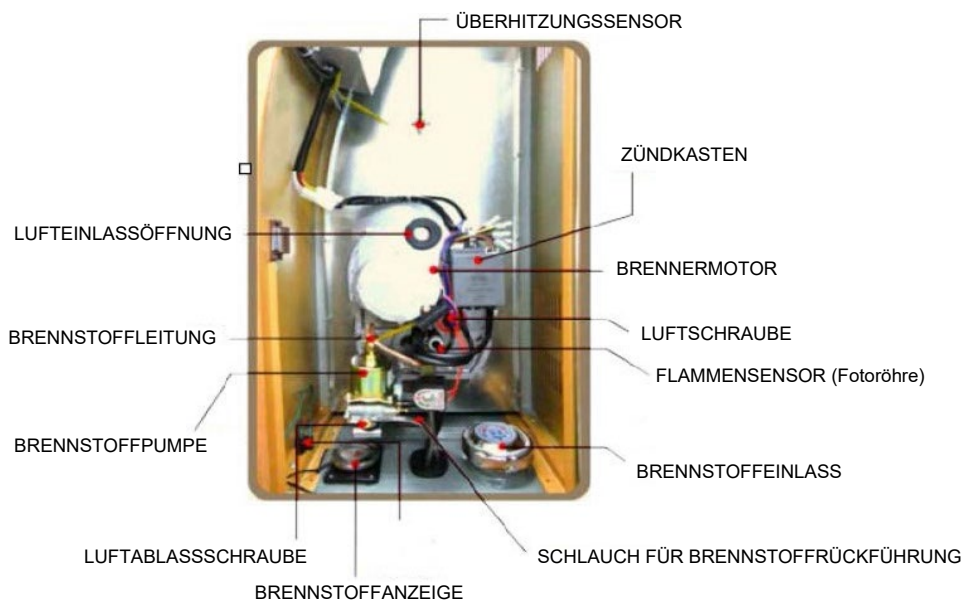
Wenn die elektrische Pumpe Geräusche macht und im Brenner keine Zündung erfolgt, ist die Hauptursache des Problems wahrscheinlich Luft in der elektrischen Pumpe, die einen ordnungsgemäßen Brennstofffluss verhindert. Dies kann auftreten, wenn der Brennstofftank fast leer und das Heizgerät noch in Betrieb ist, wodurch die Pumpe zusammen mit dem Brennstoff Luft ansaugt.

► Methode zum Entfernen von Luft

1. Schalten Sie das Heizgerät ein.
2. Wenn die elektrische Brennstoffpumpe in Betrieb geht, drehen Sie die Luftablassschraube viermal gegen den Uhrzeigersinn.
3. Warten Sie, bis die Luft herausströmt und Brennstoff durch den Schlauch austritt.
4. Sobald Brennstoff austritt, drehen Sie die Luftablassschraube im Uhrzeigersinn, um sie zu schließen.
5. Wenn sich noch eine erhebliche Menge Luft im Inneren befindet, wiederholen Sie diesen Vorgang 2–3 Mal.

► DETAILSTRUKTUR DES BRENNERS

Wenn Sie sich mit einem Problem an den Kundendienst wenden, geben Sie bitte die untenstehende detaillierte Struktur des Brenners an.



FEHLERBEHEBUNG

Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, um festzustellen, ob ein Problem aufgetreten ist.



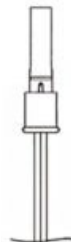
Ist der Strom eingeschaltet (auf ON)?



Ist genug Brennstoff vorhanden?



Ist der Flammensensor sauber?



	PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
KEIN BETRIEB	Keine Stromversorgung?		Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung korrekt ist. (z. B. 220/230 V Wechselstrom, 50 Hz)
	Überprüfen Sie, ob der Netzstecker gezogen ist.		Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
	Ist die Sicherung kurzgeschlossen?		Ersetzen Sie die Sicherung durch eine neue. (250 V Wechselstrom, 3,15 A)
BELÜFTUNGS- MOTOR LÄUFT NICHT	Leuchtet die Brennstoffmangel-Anzeige?	Brennstoffmangel	Füllen Sie Kerosin oder Diesel nach. Mischen Sie diese beiden unterschiedlichen Brennstoffe nicht und verwenden Sie sie nicht zusammen.
	Ist die eingestellte Temperatur niedriger als die aktuelle Temperatur?		Stellen Sie die Temperatur höher als die aktuelle (Raum-)Temperatur ein.
	Leuchtet die Fehlzündungsleuchte?	Luft in der Elektropumpe.	Entfernen Sie die Luft aus der Elektropumpe. (Siehe Seite 19.)
	Leuchtet die Überhitzungsleuchte?	Im Überhitzungsschutz-Betrieb	Lüften Sie den Raum mit frischer Luft und schalten Sie das Heizgerät für eine Weile aus.
	Sehen Sie „E2“ auf dem Display?	Fehler am Temperatursensor	Wählen Sie den Timer-Steuermodus aus dem Temperatursteuermodus.
KEINE ZÜNDUNG AM BRENNER	Ist der Brennstofffilter verstopft?	Der Filter ist verschmutzt.	Reinigen Sie den Filter mit Druckluft oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
	Ist das Luftansaugventil zu stark eingestellt oder zu klein?		Wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Die Spannung ist zu niedrig.	Bei zu niedriger Spannung	Der Brenner funktioniert nicht richtig. Verwenden Sie daher einen Verstärker, um die Spannung zu erhöhen. (A/S)

FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM		URSACHE	LÖSUNG
UNMITTEL- BARER STOPP NACH ZÜNDUNG	Leuchtet die Brennstoffmangel-Anzeige?	Brennstoff geht zur Neige	Füllen Sie Brennstoff nach.
	Überprüfen Sie, welche Art von Brennstoff sich im Tank befindet	Dies kann zu einer geringeren Leistung und Problemen führen	Lassen Sie den vorhandenen Brennstoff ab und füllen Sie nur Diesel oder Kerosin nach.
	Befinden sich Wasser oder andere Verunreinigungen im Brennstoff?	Dies kann zu einer geringeren Leistung und Problemen führen	Ersetzen Sie den Brennstoff durch einen hochwertigen Brennstoff
	Ist der Flammensensor korrekt positioniert?	Eine falsche Position führt zu Fehlern	Bringen Sie den Sensor an der ursprünglichen Position an.
	Ist der Flammensensor verschmutzt?	Fehler aufgrund von Ruß oder Schmutz	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Geräusche in der Brennstoffpumpe?	Zu viel Luft in der Pumpe und Düse.	Lassen Sie die Luft aus dem Brennstoffsystem ab
ÜBERMÄSSIGE RUSSBILDUNG	Überprüfen Sie, welche Art von Brennstoff sich im Tank befindet	Dies kann zu einer geringeren Leistung und Problemen führen	Lassen Sie den vorhandenen Brennstoff ab und füllen Sie nur Diesel oder Kerosin nach.
	Befinden sich Wasser oder andere Verunreinigungen im Brennstoff?	Dies kann zu einer geringeren Leistung und Problemen führen	Ersetzen Sie den Brennstoff durch einen hochwertigen Brennstoff
	Ist das Luftansaugventil zu stark eingestellt oder zu klein?	Fehler am Temperatursensor	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Ist der Schlauch verstopft?	Rauch kann rückwärts strömen	Reinigen Sie den Schlauch, indem Sie den Ruß im Inneren des Schlauchs entfernen, oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen.
GERÄUSCHE IM BRENNER	Ist der Brennstofffilter verstopft?	Filter ist durch Verunreinigungen und Verschmutzungen verschmutzt	Reinigen oder ersetzen Sie ihn durch einen neuen
	Geräusche in der Brennstoffpumpe?	Zu viel Luft in der Pumpe und Düse	Entfernen Sie die Luft aus der Elektropumpe.

100

GARANTIE

- Um Ihre 2+1-Jahres-Garantie zu aktivieren, scannen Sie bitte den untenstehenden QR-Code, der Sie zu einer Seite weiterleitet, auf der Sie Ihre Daten eingeben müssen.

Hipers



Offizieller Vertriebspartner und Importeur in der Europäischen Union:

Veltron International OÜ, Reg.- Nr.: 14338106

Telefon: +372 5693 7082

E-Mail: info@hipersheaters.com;

Adresse: Adresse: Pärnu mnt 139e/11, 11317 Tallinn, ESTLAND